

12.02.2009

Schweizer Startup-Experten gründen soziales Gesundheitsnetzwerk

Quevita heisst ein neues soziales Netzwerk, das sich der Gesundheitsthematik verschrieben hat. Heute ist die Plattform in einer Betaversion online gegangen. Die Ziele der Betreiberfirma Quevita AG mit Sitz in Langenthal sind nicht gerade bescheiden: Innerhalb von drei Jahren wolle man mindestens eine Million Menschen gewinnen, die dem Trend zu immer weniger Bewegung, mehr Negativstress oder ständig mehr Fast- und Fertig-Food etwas entgegen halten wollten, so Geschäftsführer Ettore Weilenmann.

Hinter der neuesten Webplattform bekannte Gesichter der Schweizer Startup-Szene, etwa Nicolas Berg mit seinem Venturefonds Redalpine. Berg war Gründer der Finanzplattform Borslino und bereits am Aufbau von Xing und StudiVZ beteiligt. Zu den Investoren zählen des weiteren die Zürcher Kantonalbank, Christian Jost, Ettore Weilenmann, Peter Schüpbach und Giacomo Rusconi. „Wir denken, dass nach den bewährten Social-Network-Themen Privattratsch und Businesskontakte auch der persönliche Health- und Lifestyle seine eigene Plattform verdient“, begründet Nicolas Berg das Engagement.

Bereits gegründet wurde auch eine Tochtergesellschaft in Deutschland, die Quevita (Deutschland) GmbH mit Sitz in Hamburg.

<http://www.quevita.net>

<http://www.redalpine.com>